

## SCFS Mini-Z GT Cup - Reglement 2016

### Karosserie

Prinzipiell gilt freie Wahl bei den GT-Karosserien. Es wird hoffentlich immer neue Modelle geben, die uns helfen, diese Rennserie attraktiv zu halten.

Mini-Z® GT Karosserien des Herstellers Kyosho® aus Hartplastik.

Die Karosserie muss mit Farbe und Klarlack lackiert sein und ein rennmäßiges Design und mind. 2 gleichen Startnummern haben.

Karosseriegewicht mind. 45gr. **Ein erforderliches Zusatzgewicht kann an den Türen bzw am Karosseriehalter angebracht werden.** Karosserien, die schwerer sind, dürfen ausgeschliffen werden.

Mehr ausschleifen als notwendig und dann nachgewichten sollte nicht das Ziel sein.

Jede GT-Karosserie ist mit einem Heckspoiler zu versehen, sofern modellbedingt keiner dabei ist. Vorzugsweise sollte einer aus dem Mini-Z Sortiment verwendet werden.

### Karosserieteile

Die original abgedunkelten Scheiben sind zu verwenden, ein Fahrereinsatz ist deshalb nicht notwendig.

### Chassis

Einheitschassis MoMo MP08Voder entsprechender Ersatz - bei Helmut Kober nachfragen.

Die Karosseriehalter müssen rechtwinklig (90°) sein .

Anbauteile aus Carbon oder anderen nicht metallenen Materialien sind nicht erlaubt.

Original Vorderachshalter sind bis zu einer Breite von 46mm erlaubt. Die Härte der Federn ist freigestellt. Am Fahrwerk dürfen keine zerspanende Arbeiten durchgeführt werden. Einzig der Leitkielhalter darf bei Bedarf gekürzt werden

### Bodenfreiheit

Min. 1,2mm vor, während und nach dem Rennen, gemessen am tiefsten Punkt des Chassis oder der Karosserie. **Das Spurzahnrad und die Klemmschrauben zum Fixieren der Karosserie mit dem Chassis sind ausgenommen.**

**Leitkiel & Schleifer** Leitkiel Hersteller frei, Anzahl Leitkiel 1, Schleifer Litze, Hersteller frei

### Motor

Ausschließlich Fox10 (Jens//Werk), ungeöffnet. Auf dem Motor muss sich der Aufkleber Fox 10 befinden. Darüber hinaus muss sich eine der folgenden Prägungen lesbar auf dem Motor befinden:

FK-130SH / FK130SH-18130 / FK130SH-18130 / KD504902 / KD549Z02 / KN549Z02

Der Motor muss so eingebaut sein, dass der Aufdruck lesbar ist. Motoren ohne Aufdruck sind nicht zugelassen. Motorhalter frei

**Es ist angedacht, dass nach dem 4. Lauf der Saison 2016 ein Ersatzmotor für den FOX eingeführt wird. Wir werden zeitgerecht auf der HP des SCFS mit einer separaten Einschaltung hinweisen!**

**Motorkühler** sind nicht zugelassen!

**Getriebe** Motor- und Spurzahnrad sind in Material und Übersetzung freigestellt.

**Achsen / Lager** nur 3mm Vollstahlachsen. Lager sind freigestellt.

**Vorderfelgen** Alu, Breite min. 6mm, Außen Durchmesser max. 19,5 mm.

Es dürfen auch Designfelgen oder Lochfelgen verwendet werden.

**Vorderräder** Breite min. 6mm, Durchmesser min. 22 mm, Material frei (schwarz!). Die Vorderreifen dürfen geschliffen und versiegelt werden. Sie müssen sich beim Schiebetest drehen.

Konisch Schleifen der Vorderräder ist nicht gestattet. Der Durchmesser und die Lage der Vorderräder sind den Radhäusern anzupassen.

### Hinterfelgen

Alu, Breite max. 16mm, Außen Durchmesser max. 19,5 mm.  
Es dürfen auch Designfelgen oder Lochfelgen verwendet werden.  
**Hinterräder** Durchmesser min. 22mm, Material Moosgummi

### Räder allgemein

Einzel drehende Räder sind nicht erlaubt. Reifen müssen aus einem Stück sein, das übereinander Kleben von diversen Reifen ist nicht erlaubt. Die Räder dürfen nur mit dem vom Veranstalter gestellten Haftmittel behandelt werden.

**Achsstand** passend zur Karosserie (Räder mittig in den Radhäusern), **max. 98mm**

**Spurbreite** max. 76 mm, die Räder dürfen nicht über die Karosserie hinausragen

### Gewicht

Gesamtgewicht mindestens 170 Gramm. Es dürfen Trimmgewichte nur auf dem Chassis angebracht werden. Sie dürfen nicht über die Karosserie hinausragen oder in die Radausschnitte hineinragen. Material: Blei oder Messing.

### Regler

Es sind nur Regler ohne spannungserhöhende Wirkung zugelassen, keine PWM-Regler (z.B. Parma EC, ACD Pro, Avant Hammer, Slot.it SCP-1).

### Bahnspannung

Es wird mit 12 Volt gefahren.

### Rennverlauf

Die Startaufstellung für das erste Rennen wird durch ein Qualifying ermittelt. Ab dem 2. Rennen ist die Platzierung aus dem vorhergehenden Rennen für die Startaufstellung maßgeblich (nicht der Tabellenstand). Die Rennleitung behält sich für das letzte Rennen vor, den Tabellenstand für die Startaufstellung heranzuziehen. Die Fahrzeuge werden vor dem Rennen im Parc Ferme abgestellt und im Laufe des Abends dort abgenommen.

Die Autos bleiben bis zum Ende des letzten Laufes am Abend im Parc Ferme  
Wartungsarbeiten und Reparaturen sind nur während des Rennens erlaubt. Dazu nimmt die Rennleitung auf Wunsch das Auto von der Bahn.

Den Spurwechsel der Fahrzeuge während eines Gruppenlaufs nimmt ausschließlich die Rennleitung vor. In diesen Pausen sind keine Wartungsarbeiten zugelassen.

Die Autos, die ihren Gruppenlauf beendet haben, werden im Parc Ferme abgestellt für die evtl. Nachkontrolle.

### Zeitplan am Rennabend

Training 18:30-20:15 Uhr

Start der Rennen 20:15 Uhr

Fahrzeiten: Bis 8 Teilnehmer 10 Minuten pro Spur

Bis 12 Teilnehmer 7 Minuten pro Spur

Bis 16 Teilnehmer 6 Minuten pro Spur

Bis 20 Teilnehmer 5 Minuten pro Spur

Bis 24 Teilnehmer 4 Minuten pro Spur

### Wertung

<b>Rang</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>18</b>	<b>19</b>
<b>Pkt.</b>	<b>35</b>	<b>30</b>	<b>27</b>	<b>24</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>16</b>	<b>14</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

### RENNLEITUNG

Alfred Zarfl  
Robert Otto